

Ansprechpartnerinnen für unsere Projekte in Sri Lanka:

Für Ihre Fragen zu den einzelnen Projekten sowie zur **aktuellen Situation der Flutopferhilfe** stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dr. med. Nicola Ostermeier

Zeidelweide 4a, 91054 Buckenhof,
Tel 09131-532737, Fax 09131-532738,
nicola.ostermeier@kinderhilfe-kakadu.de
Projektbeauftragte für LADANI

Frau Monika Wenk

Postfeldener Str. 12a, 93179 Brennbach,
Tel: 09484-951603, Fax: 09484-951604,
monika.wenk@kinderhilfe-kakadu.de,
Projektbeauftragte für VIMUKTHI
NIWASA

Frau Andrea Barz-Reimitz

Joh.-Seb.-Bach-Str 51, 69245 Bammental,
Tel / Fax: 06223-40811,
brigitte.jakob@kinderhilfe-kakadu.de,
Projektbeauftragte für SLUM-SCHULE

Frau Monika Senkmüller

Gionstraße 102, 94036 Passau
Tel: 0851-81290;
Regionalbeauftragte für LADANI und
VIMUKTHI NIWASA

Was können Sie tun?

- **Spenden Sie auf unser Konto unter dem Stichwort „Flut“**, um die derzeit anlaufenden Hilfsmaßnahmen für die Flutopfer zu ermöglichen.
- **Werden Sie Projektpate** (mit regelmäßigen Beiträgen ab 10,-€ pro Monat), um eines unserer bereits bestehenden Projekte oder eines der jetzt neu entstehenden zu unterstützen. (Bitte kontaktieren Sie die entsprechende Projektbeauftragte.).

Natürlich senden wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zu. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre vollständige Adresse auf der Überweisung anzugeben. Herzlichen Dank für Ihre Spende, die zu 100% den Kindern in Sri Lanka zugute kommt.

Kinderhilfe KAKADU e.V.

Stichwort „Flut“

Sparkasse Neuwied

BLZ: 574 501 20

Kontonummer: 011046604

Vereinssitz:

Großthannensteig 40

D-94116 Hutthurm

Kinderhilfe KAKADU e.V.



**Viele Kinder in
Sri Lanka
sind von der
Flutkatastrophe
betroffen.**

**Sie benötigen unsere
Hilfe!**

www.kinderhilfe-kakadu.de

Wer ist Kakadu e.V. ?

Die Kinderhilfe KAKADU e.V. (KAKADU = **K**inder **A**ller **K**ontinente **A**us **D**eutschland **U**nterstützt) fördert seit über 15 Jahren gezielt und unbürokratisch Kinderhilfsprojekte in Sri Lanka, Brasilien, Peru und Togo.

Die Arbeit unseres gemeinnützigen Vereins beruht auf langfristigen und vertrauensvollen Kooperationen mit einheimischen Projektpartnern in diesen Ländern.

Oberstes Ziel ist es, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten, damit die bedürftigen Kinder eine menschenwürdige Lebensperspektive bekommen.

Alle Spenden kommen zu 100% den Projekten zugute, da alle KAKADU-Mitarbeiter ehrenamtlich arbeiten.

1. Vorstand:

HP Ingrid Wilks

Poststrasse 11

56307 Daufenbach

Tel: 02684/959400

ingrid.wilks@kinderhilfe-kakadu.de

Was planen wir zur Flutopferhilfe?

Soforthilfe: (Jeder Betrag ist herzlich willkommen)

1. **Schülerhilfe** zur Beendigung der grundlegenden Schul- ausbildung im April 2006 für Kinder, die durch die Folgen der Flut ihre Schulausbildung nicht mehr fortsetzen können Pro Kind werden **einmalig 45,-Euro** benötigt. Die organisatorische Umsetzung in Sri Lanka übernimmt **LADANI**.
2. Im **Ort Moratuwa (südlich v. Colombo)** wurden durch die Flutwelle viele Menschen obdachlos. Momentan werden von **Familie Fernando**, die hier lebt und schon seit Jahren das Slum –Schulprojekt leitet, eine große Anzahl von **obdachlosen Kindern** mit Nahrung, Wäsche, Schuhen und Schulsachen versorgt und medizinisch betreut.
3. **Sr. Benedict, VIMUKTHI NIWASA**, Hebamme und Krankenschwester möchte möglichst schnell und persönlich die **schweren Missstände in den Krisengebiete um Galle und Matara** an der Südküste beheben. Hier gibt es Auffanglager, in denen Menschen noch immer keine Kleidung haben, keine Hygieneartikel (insbesondere Frauen), kaum Nahrungsmittel und Medikamente.

Mittelfristige Maßnahmen:

4. **Waisenhauserweiterungsbau in HALDANDUWANA** für Kinder aus den Katastrophengebieten der Südküste für **ca. 20.000,-€** Leitung **LADANI**.
5. **Fam. Fernando** unterstützt die **obdachlos gewordenen Familien in Moratuwa**., kleine Grundstücke zu erwerben und neue Häuser zu bauen.

Langfristige Maßnahmen: (Projektpatenschaften ab 10,-€im Monat)

6. **Waisenkinderfond** zur Finanzierung der Versorgung der neu aufgenommenen Waisenkinder aus den Krisengebieten in den jeweiligen Heimen. Aktiv hier, **sowohl LADANI als auch VIMUKTHI NIWASA**.
7. **Schulspeisung (LADANI)** in den Katastrophengebieten im Süden, Westen und Norden des Landes; vorerst an 3 Tagen pro Woche; Gesamtkosten pro Schule ist natürlich abhängig von der bedürftigen Schülerzahl. Schätzung für eine Schule im Katastrophengebiet ca. 150,-€/Monat; -hier sind auch Schul- oder Betriebspatenschaften denkbar;
8. **Unterstützung obdachloser Kinder südlich von Colombo durch Patricia Fernando** wie unter 2. beschrieben.

Welche Projekte gibt es derzeit in Sri Lanka?

1. LADANI

LADANI ist als gemeinnützige Organisation in vielen Landesteilen aktiv. Der Name bedeutet „liebevolles Zuhause und Geborgenheit für Kinder“. KAKADU unterstützt die vielfältige Arbeit von LADANI seit 1996 durch Spendengelder:

- Erhaltung und Ausbau von Waisenhäusern
- Schul- und Berufsausbildung von Sozialwaisen
- Schulspeisung für bedürftige Kinder
- Aufklärungsprogramm gegen Alkohol-, Drogen- und sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen

2. Slum-Schule südlich von Colombo

Hier können Kinder und Jugendliche aus den Slums von Colombo Hand- und Werkarbeitstechniken erlernen **und erhalten** Schulbildung. Die **Artikel** werden im „Eine-Welt-Laden“ in der Arche in Neckargemünd verkauft. Der Erlös fließt ohne Abzüge zurück in das Projekt. **Täglich erhalten** die Kinder eine warme Mahlzeit.

3. VIMUKTHI NIWASA

Vimukthi Niwasa bedeutet „Haus der Freiheit“. Die vielfältigen Aufgaben dieses Projektpartners (Kindergärten, Kinderpatenschaften, Betreuung von Straßenkindern, Frauenprojekte) liegen ausschließlich im Landesinneren **und sind durch die Flutkatastrophe nicht unmittelbar betroffen**.